

Verwirrung um Gültigkeit des Bayerntickets

ÖPNV: Gilt es in Buslinie 977 des VRN?

MAIN-TAUBER-KREIS. »Die Bayern-Tickets gelten jeweils für beliebig viele Fahrten in den gesamten Nahverkehrszügen aller Eisenbahnverkehrsunternehmen in Bayern und in fast allen Linienbussen in Bayern«. Dass es zu Problemen mit der Anerkennung des Tickets kommen kann, hat unser Leser Jan Piet Kloos aus Hasloch auf einer Fahrt nach Bamberg erlebt.

Bis Würzburg benutzte er einen Bus der Linie 977 und verlangte ein Ticket nur bis Wüstenzell, dem ersten Halt im bayerischen Landkreis Würzburg. Auf Drängen der Fahrerin musste er aber ein Ticket bis Würzburg erwerben, da das Bayernticket auf dieser Linie nicht gelte. Von der Großheubacher Firma Ehrlich, die als Subunternehmerin auf dieser Linie unterwegs ist, sei ihm dies später bestätigt worden: Die Busfahrerin hätte sich korrekt verhalten.

VRN: »Nicht gültig«

Betreiber der Linie 977 mit der Streckenführung von Miltenberg über Freudenberg und Wertheim bis nach Würzburg ist der Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN), dem auch der nordbadi-sche Main-Tauber-Kreis angehört. Und auf dieser Linie gilt nach Auskunft seiner Sprecherin Anita Faltermann das Bayern-Ticket nicht. Sie verweist auf eine im Internet unter www.bahn.de/faq/welche-busse-erkennen-die-bayern-tickets-nicht-an veröffentlichte Liste, in der auch die Linie 977 aufgeführt ist.

Trotzdem verwundert diese Aussage, denn andererseits lässt der VRN auf dieser Linie sogar bis und ab Würzburg die VAB-Angebote AboPlus, Netzkarte GrüneNeun, AboAktivPlus und Ticket Easy gelten.

BEG: »Doch gültig«

Anders als der VRN sieht es die von unserem Medienhaus befragte Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG), in deren Auftrag das Bayern-Ticket angeboten wird. In seiner Antwort weist Pressesprecher Wolfgang Oeser darauf hin, dass sowohl die »Deutschlandtarifverbund-GmbH (DTVG)« als auch die für den Kreis Würzburg zuständige Nahverkehrsgesellschaft Mainfranken (NVM) GmbH der BEG bestätigt hätten, dass das Bayern-Ticket grundsätzlich im Verbundgebiet des Nahverkehrsgesellschaft Mainfranken (NVM) anerkannt wird und damit auch auf der in diesem Bereich verkehrenden Buslinie 977.

Diese Anerkennung gelte auch für Fahrten mit über Kooperationsverträge eingebundenen Verkehrsunternehmen wie die Firma Ehrlich Touristik. Wörtlich heißt es: »Nach unserer Auffassung hätte der Fahrgast daher seine Fahrt mit dem Bayern-Ticket ab Wüstenzell im selben Verkehrsmittel fortsetzen dürfen. Die Nahverkehrsgesellschaft Mainfranken wird sich mit dem Busunternehmen zu diesem Vorfall in Verbindung setzen, um derartige Vorkommnisse in Zukunft zu vermeiden.« *eb*



Ein Bus der Linie 977 am Busbahnhof Würzburg.

Archivfoto: VGMT